



Verankerung der neuen Dreifaltigkeit Mit Mutter Maria und St.Germain

Ich bitte Dich jetzt alle Deine Empfindungen des physischen Seins vorbei ziehen zu lassen und Dich langsam – Dein Bewusstsein, Dein Gewährsein – auf Deinen Lichtkörper zu überlagern, durch Deine Absicht. Dein physischer Körper ist geerdet, er sitzt ganz bequem auf Deinem Stuhl, und Du wirst gleich mittels Gedankenprojektion zu Mutter Marias Mutterschiff reisen. Du wirst jetzt von unzähligen Engeln des Mutterschiffes abgeholt und dorthin begleitet. Mache einige tiefe Atemzüge und zentriere Dich in Deiner Mitte, in Deinem heiligen Herzen. Und so spüre eine weiß-goldene Lichtsäule, die Dich umhüllt und die in den Kosmos hinaus ragt. Verspüre auch den Sog, mit dem Du allmählich nach oben getragen wirst, von goldenen Engeln begleitet. Lasse es einfach geschehen, fühle Dich leicht, fühle die Geborgenheit und sanfte Liebe der Göttlichen Mutter, die Dir entgegen strömt.

Du reist jetzt durch einen Lichtkorridor, der speziell für Dich errichtet worden ist, auf das Mutterschiff. Nun siehst Du die Erde, Lady Gaia, von oben, wie sie kleiner und kleiner wird, und den Sternenhimmel mit Milliarden von Sternenwelten. Und fühle Dich angekommen auf einem goldenen Boden in einer Kammer, die von leuchtendem hellem Licht gefüllt ist. Du siehst unzählige Engel und Lichtwesen um Dich herum, die Dich jetzt begrüßen möchten. Sie freuen sich, dass Du heute hier zu Besuch gekommen bist. Spüre die Frequenzen der Freundschaft und der tiefen Liebe, die Dir entgegen strömen und Dein Herz erfüllen. Nun wirst Du in einen speziellen Raum, der heute für Dich vorbereitet ist, begleitet, durch einen leuchtenden Korridor. Sieh Dich um – sieh die leuchtenden Lichter, die Dich umgeben und bewege Dich vorwärts. Du kannst gehen oder schweben – es bleibt Dir überlassen. Lasse alle irdischen Vorstellungen und Verhältnisse hinter Dir: Du bist hier als Lichtwesen, als Engelwesen angekommen.

Nun kommst Du in einen großen Raum mit einer kristallinen Decke und durch diese Decke kannst Du die Sterne unserer Galaxie erkennen. Den grenzenlosen Himmel der göttlichen Welten kannst Du hier erblicken. Du befindest Dich jetzt im Raum der fünften Dimension. Auf diesem Schiff gibt es auch Tempelanlagen, Gärten, Landschaften, wie auf Gaia. Du kannst Dir sogar in diesem Raum eine eigene Umgebung mit Deiner Vorstellungskraft kreieren. Ein Platz, den Du gerne besuchen möchtest. Du bist hier als Schöpfer angekommen und mittels Deiner Gedankenkraft kannst Du hier aus Licht eine Umgebung, die Dir gefällt, erschaffen. Und nun gehen wir in die Mitte des Raumes, wo sich eine kristalline Säule befindet. Über dieser Säule schwebt ein kristallines Abbild, ein fünfdimensionales Abbild von Lady Gaia. Diese leuchtende Kugel strahlt in allen Farben des Regenbogenlichtes, wobei Du trotzdem Kontinente und Ozeane erkennen kannst. In

diesem Saal werden die Verhältnisse aufgezeichnet, die Umstände studiert: Es ist zugleich ein Beobachtungsraum. So kannst Du, wenn Du auf diese Kugel schaust, Energieschwankungen und dunkle Flecken erkennen – alles, was auf Gaia momentan geschieht.

Nun wirst Du zu einem Platz geführt, wo für Besucher goldene Sitze vorbereitet sind. Du kannst Dich hier bequem niederlassen und Dich energetisch an die Umgebung anpassen, Dich daran gewöhnen. Viele Helfer stehen Dir heute zur Seite, wenn die neue Dreifaltigkeit in Deinem Herzen verankert wird – die neue Dreier-Einheit.

Mutter Maria ist anwesend. Sie begrüßt Dich mit ihrer unermesslichen Liebe als Mutter der Welt und Hüterin aller Menschenherzen. Sie streckt jetzt ihre feinstoffliche Feuerhand aus und berührt Dein Herz und entfernt die Schleier der Selbstbezogenheit und des Egoismus, auf dass Du ein demütiger und hingebungsvoller Diener der Quelle sein kannst. Du kannst Dir innerlich sagen: **„Ich lasse jetzt alle Selbstbezogenheit gehen! Mein Herz ist rein und klar! Mein Herz ist reine Liebe! Ich bin ein Licht der Quelle! Amen!“** Die Energie wirkt noch einige Zeit lang. Sie entfernt die Ablagerungen, die seit Zeitaltern Dein Herz getragen hat, womit es verdunkelt wurde. Sage bitte innerlich: **„Ich bin das Licht in Meinem Herzen! Ich bin das Licht der Welt! Amen!“**

Nun möchte Mutter Maria gemeinsam mit St.Germain, der ebenfalls anwesend ist, die neue Dreier-Einheit in Deinem Herzen verankern und aktivieren. Als erstes wird die Schwingung des Heiligen Geistes in Deinem Herzen aktiviert:

Ganz von oben durch das Herz der Taube strömt das schneeweiße Licht in Dein heiliges Herzzentrum hinein. Die Energie des Heiligen Geistes, die Schwingung des Heiligen Geistes wird jetzt in Deinem Herzen aktiviert, als eine schneeweiße Flamme. Sieh diese Flamme in Deinem Herzen lodern und sage innerlich: **„Ich aktiviere jetzt die Schwingung des Heiligen Geistes in meinem Herzen!“** Und so ist es geschehen.

Als zweites wird jetzt eine zweite Flamme mit der Schwingung des ultravioletten Lichtes in Deinem Herzen aktiviert. St.Germain aktiviert diesen Strahl, der aus der sechsten Dimension in Dein Herz hinein strömt. Es ist eine Mischung des Strahls der Göttlichen Liebe und der Göttlichen Kraft, des ersten und des dritten Strahls, den Urstrahlen Gottes. Aber dieses Ultraviolett hat eine viel höhere Schwingung als das normale Violett eurer Welt. Nun schickt St.Germain diesen Strahl in Dein Herz hinein und sieh in Deinem Herzen jetzt eine irisierende ultraviolette Flamme lodern. Sage innerlich. **„Ich aktiviere jetzt das ultraviolette Licht in meinem Herzen!“**

Und nun wird als Drittes Mutter Maria in Dir den dritten Strahl verankern, die Schwingung des dritten Strahls aktivieren – die Schwingung der Quelle. Aus dem Herzen der Quelle strömt ein goldener Strahl in dein Herz hinein. So sieh die goldene Flamme der Quelle in Deinem Herzen und sage innerlich: **„Ich aktiviere die goldene Schwingung der Quelle in meinem Herzen!“**

Jetzt nimm wahr, wie diese drei Strahlen eine Dreifaltigkeit bilden, ineinander ragen und sich als eine wunderschöne strahlende Blume in Deinem Herzen verankern.

„Seid begrüßt, meine Kinder des Lichtes, ich bin Mutter Maria. Ihr habt heute die Aktivierung der Dreier-Einheit bekommen, um bei der Geburt der Neuen Erde mitwirken zu können. Indem ihr mit diesen Flammen arbeitet, werdet ihr zu goldenen Sonnen, zu einem Christusmenschen. Der erste Strahl des Heiligen Geistes hilft euch dabei, die Reinheit und die Klarheit in allen Situationen wieder herzustellen. Ihr könnt diesen Strahl auf alle Verhältnisse richten, um sie zu klären, um die Wahrheit in dem, was geschieht, zu erkennen, um diese Wahrheit zum Vorschein zu bringen.

Der zweite Strahl von St. Germain hilft euch noch schneller misslungene Schöpfungen von euch selbst und von anderen transformieren zu können. Ihr könnt damit alles Dunkle umwandeln, alles Negative transformieren und erhöhen.

Die goldene Schwingung der Quelle hilft euch, mehr Weisheit und Fülle in eurem Leben zu erzeugen – je nachdem wie ihr diesen Strahl verwendet. Ihr könnt auch mit diesem Strahl eure Nahrung energetisieren und von Giftstoffen befreien.

Wir geben euch diese Strahlen um euch als Schöpfer zu ermächtigen. Sie sind ein Werkzeug, mit dem ihr äußerst kreativ sein könnt. Lauscht einfach in euer Herz hinein und ihr werdet wissen, was zu tun ist. Nun bitten wir euch, eure Hände auf die Oberschenkel zu legen. Wir geben auf eure Hände auch das Abbild von diesen Flammen, so dass ihr andere Menschen und Tiere, was auch immer ihr möchtet, damit energetisieren könnt. Seht die Flammen auf euren Händen lodern – weiße Flamme, ultraviolette Flamme und goldene Flamme.
Und so ist es geschehen!

Nun möchten wir euch sagen, dass ihr reichlich gesegnet seid! Unsere Hilfe ist an eurer Seite. Ich bin Mutter Maria, Königin der Engel und Mutter der Welt. Immerwährend wohne ich in euren Herzen. Und meine Liebe und mein Segen begleitet euch allezeit! Amen!"

In tiefster Dankbarkeit verlässt Du das Mutterschiff. Du findest Dich im Eingangsraum wieder, wo deine Schwingung langsam herabgesetzt wird. Durch die weiß-goldene Lichtsäule wirst Du und Dein Lichtkörper von den Engeln behutsam herunter transportiert in den irdischen Raum hinein. Um besser anzukommen, mache drei kräftige Atemzüge. Spüre Deine Füße am Boden, bewege Dich ein bisschen hin und her und komme langsam ins Hier und Jetzt.